

Reiseziel: Scex Rouge – Glacier 3000
Reiseroute: Bern – Zweisimmen – Gstaad – Col du Pillon – Scex Rouge - retour
Datum: Freitag, 2. Oktober 2015
Zeitaufwand: ca. 8-9 Stunden
Saison: ganzjährig (von Mitte bis Ende Oktober geschlossen)

Kurzbeschreibung der Eindrücke: Die Anreise mit öV ist nicht ganz einfach. Die Transportbahnen und Gebäude von Glacier 3000 sind überwiegend hindernisfrei. Allerdings ist die Bewegungsfreiheit für Rollstuhlfahrer auf dem Gipfel doch stark eingeschränkt. Obwohl die Aussicht vom Bergrestaurant und der Terrasse eindrucklich ist, scheint mir – insgesamt betrachtet – das Preis-/Leistungsverhältnis (für Rollstuhlfahrer!) in diesem Falle nicht ganz zu stimmen.

1. Anreise - Bahnhof / Haltestelle: Gstaad

Parkplatz für Rollstuhl-PW	Ja (2)	Orientierung / Beschilderung	😬
Rollstuhlgängigkeit Bahnhof / Haltestelle	😬	Rollstuhl-WC	Ja
Reservation Lift notwendig	Ja	Sauberkeit WC	😬
Hilfspersonal	Ja	Kiosk	Ja
Freundlichkeit Personal	-	Restaurant	Ja

Kommentar Anreise: Die Bahnreise von Bern nach Zweisimmen verläuft problemlos. In Zweisimmen gilt es umzusteigen auf den 'Goldenpass-Zug' Richtung Montreux. Dieser Zug fährt in unterschiedlicher Waggon-Zusammensetzung. Es gibt ganz moderne Kompositionen oder – wie bei unserem Besuch – die 'Classic'-Variante. Diese hat relativ enge Türen (ca. 63 cm), der Zugang zum Bahninnenbereich ist nicht möglich. Als Alternative bietet sich der Einstieg im Gepäckwaggon an (Rollstuhl-Lift steht bereit). Am besten Fahrplan beachten und schauen, wann die modernen Züge fahren. In Gstaad unbedingt Rollstuhl-Lift anfordern: es gibt da nur einen solchen Lift (auf Gleis 1), die Züge aus Zweisimmen kommen aber immer auf Gleis 2 an. Das WC in Gstaad lässt sich mit dem Eurokey öffnen, war bei unserem Besuch aber nicht optimal eingerichtet (fehlende Handtücher, schwierig zu bedienender Wasserhahn).

2. Talstation: Col du Pillon / 1546 müM

Distanz zur Haltestelle	ca. 30 m	Preise Retourbillet Erwachsene	Fr. 79.-
Orientierung Haltestelle-Talstation	😬	Ermässigungen (GA, Halbtax, Kinder...)	Ja
Wegbeschaffenheit	😬	Hilfspersonal	Ja
Parkplatz für Rollstuhl-PW	?	Freundlichkeit Personal	😬
Billetschalter	Ja	Rollstuhl-WC	Ja
Billetautomat	Nein	Sauberkeit WC	😬
Betriebszeiten	9:00–ca.16:30	Kiosk	Nein
Prospekte / Infomaterial	😬	Restaurant	Ja

Kommentar Talstation: Die Bahn wurde 1999 neu errichtet und wirkt ziemlich futuristisch. Bei unserem Besuch wurde der Parkplatz frisch geteert, die Parkplätze waren noch nicht gekennzeichnet; ob spezielle Plätze für Rollstuhl-PW vorgesehen sind, lässt sich daher nicht sagen. Gleich neben der Talstation befindet sich ein Restaurant (Zugang über Stufen); bei unserem Besuch war dies allerdings geschlossen. Das Rollstuhl-WC befindet sich vom Eingangsbereich aus gesehen etwas versteckt rechts hinten und ist mit dem Eurokey *nicht* zugänglich! Personal um Schlüssel bitten.

3. Bergbahn: Luftseilbahn (2 Sektionen)

Reservation notwendig	Nein	Fahrzeit Berg-/Talfahrt	15 Min.
Einstieg selbständig	Ja	Beleuchtung	😬
Einstiegshilfe	-	Zugang Bahninnenbereich	Ja
Türbreite	120-200 cm	Umsetzen auf Sitzgelegenheit möglich	Ja
Max. Anzahl Rollstühle	sehr viele	Sicherung Rollstuhl	Nein
Handlauf rechts/links	Ja	Fensterhöhe / Aussicht	😬

Kommentar Bergbahn: Die Kabinen bieten Platz für 125 Personen. Platz hat es also genug – und die Aussicht ist auch hindernisfrei: tiptop!

4. Bergstation: Scex Rouge / 2956 müM

Ausstieg selbständig	Ja	Rollstuhl-WC (4. Stock!)	Ja
Ausstiegshilfe	-	Sauberkeit WC	😬
Wegbeschaffenheit Station	😬	Kiosk	Nein
Sanitätsposten	Ja	Restaurant	Ja

Kommentar Bergstation: Die Luftseilbahn führt vom Col du Pillon über die Zwischenstation Cabane (2525 müM) zur Bergstation Scex Rouge. Diese ist in den zentralen Bereichen (Restaurant, Terrasse) auch für Rollstuhlfahrer nahezu hindernisfrei, aber viele Attraktionen (Wanderwege, Rodelbahn, Sessellifte) sind für Rollstuhlfahrer unerreichbar. Beim Ausgang der Bergstation hat es beispielsweise einen (für Fussgänger) von zwei Seiten zugänglichen, grossen Souvenirshop – aber keinerlei Rampe o.ä., die diesen für Rollstuhlfahrer erschliessen würde!

5. Bergrestaurant: Botta

Distanz Station-Restaurant	10 m	Lift	Ja
Orientierungshilfe	😬	Tischservice (4. Stock)	Ja
Wegbeschaffenheit	😬	Selbstbedienung (3. Stock)	Ja
Rollstuhlgängigkeit Restaurant	😬	Freundlichkeit Personal	😬
Rollstuhl-WC (nur im 4. Stock!)	Ja	Übernachtungsmöglichkeiten	Nein
Sauberkeit WC	😬	Rollstuhlgängige Zimmer	Nein

Kommentar Restaurants: Beide Restaurants sind im Rollstuhl gut zugänglich (2 Lifte verbinden die Etagen); die Speisekarte im bedienten Teil ist natürlich etwas exklusiver als jene im Selbstbedienungsrestaurant, welche sich vom Angebot her eher nach dem rustikalen Geschmack von Wanderern und Skifahrern richtet. Wie in vielen Selbstbedienungsrestaurants sind auch hier gewisse Getränke und Speisen z.T. etwas hoch oben im Regal aufgestellt. Das einzige Rollstuhl-WC der Bergstation befindet sich im 4. Stock und hat *keinen* Eurokey. Auch hier muss man (leider) um den Schlüssel bitten.

6. Gipfel: Scex Rouge / 2971 müM

Distanz Station/Berghaus-Aussichtspunkt	ca. 200 m	Wegbeschaffenheit	😬
Orientierungshilfe	😬	Informationstafeln zum Aussichtspunkt	😬

Kommentar Gipfel: Der eigentliche Gipfel mit Aussichtspunkt in der Nähe der Bergstation ist nur über eine Passerelle und eine lange, steile und stufenreiche Treppe erreichbar – und daher für Rollstuhlfahrer nicht zugänglich... es sei denn, man lässt sich da hinauftragen. Für wagemutige und sportliche Rollstuhlfahrer ev. machbar, aber meiner Meinung nach – trotz superber Rundumsicht da oben – eher nicht empfehlenswert, da zu gefährlich! Auf der ganzen Anlage hat es eine einzige (!) Informationstafel zum Panorama, die für Rollstuhlfahrer einsehbar ist. Dazu gibt es mehrere High-Tech-Fernrohre, wo man die Namen der angepeilten Berggipfel eingeblendet sieht; allerdings sind alle diese Fernrohre für Rollstuhlfahrer zu hoch angebracht und daher nicht benutzbar. Im Sommer stehen für Fussgänger ausgedehnte Wanderwege unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade zur Verfügung, im Winter gibt es fast endlose Pisten für Skifahrer und Snowboarder. Hinzu kommen alpine Vergnügungsattraktionen wie Schneebusse, Hundeschlitten, eine Rodelbahn (im Sommer) oder seit etwa einem Jahr der 'Peak Walk': eine 107 m lange Hängebrücke zwischen dem Scex Rouge und einem weiteren Gipfel.

7. Kontakte / Weitere Informationen

Kontaktinfo Bergbahn	Glacier 3000; Tel.: 024 492 33 77; info@glacier3000.ch ; www.glacier3000.ch
Tourismusbüro Les Diablerets:	Office du Tourisme; Tel.: 024 492 00 10; info@diablerets.ch ; www.diablerets.ch
Tourismusbüro Gstaad:	Gstaad Saanenland Tourismus; Tel.: 033 748 81 81; info@gstaad.ch ; www.gstaad.ch

Kommentar Zusatz-Info: Die Regionen um Gstaad bzw. Les Diablerets bieten natürlich eine Fülle an kulturellen und traditionellen Anlässen, zudem eine Menge an Ausflugs- und Übernachtungsmöglichkeiten; mit dem Goldenpass-Zug ist man z.B. im Nu in Montreux und damit in der gesamten Genfersee-Region.